

ÖKOLOGIE: r-/K-Strategien



1. Lebewesen eines Ökosystems verfolgen meist eine sogenannte „Strategie“. In der Ökologie spricht man von r-Strategie oder „opportunistischer Strategie“ und von K-Strategie oder „ausbalancierter Strategie“. Füllen Sie auf der Basis Ihrer Kenntnisse über beide Strategietypen die folgende Tabelle aus:

	K-Strategie	r-Strategie
Größe d. Lebewesen	_____	_____
Generationszeit	_____	_____
Fruchtbarkeit	_____	_____
Sterberate	_____	_____
Anzahl d. Nachkommen pro Lebensdauer	_____	_____
Zeitpunkt der ersten Reproduktion	_____	_____
Elterliche Fürsorge	_____	_____
Beispieltiere	_____	_____
	_____	_____

LÖSUNG:

1. Lebewesen eines Ökosystems verfolgen meist eine sogenannte „Strategie“. In der Ökologie spricht man von r-Strategie oder „opportunistischer Strategie“ und von K-Strategie oder „ausbalancierter Strategie“. Füllen Sie auf der Basis Ihrer Kenntnisse über beide Strategietypen die folgende Tabelle aus:

	K-Strategie	r-Strategie
Größe d. Lebewesen	größer werdend	vergleichsweise klein
Generationszeit	lang	kurz
Fruchtbarkeit	geringer	hoch
Sterberate	gering	hoch
Anzahl d. Nachkommen pro Lebensdauer	häufig mehrere	meist nur eine
Zeitpunkt der ersten Reproduktion	meist später	früh
Elterliche Fürsorge	ausgeprägt	keine
Beispieltiere	Kondor, Fuchs (allgm. Säugetiere)	Bakterien, Pilze, Ratten, Insekten